

Supervision für therapeutisches Arbeiten

NATURHEILKUNDE



Supervision für therapeutisches Arbeiten

Bei allen therapeutischen Verfahren ist die Art der Beziehungsgestaltung mit sich selbst und den Klienten*innen von grundlegender Bedeutung. Weiter ist die Persönlichkeit des

Therapeuten/der Therapeutin ein interessanter Aspekt im professionellen Kontext. In dieser Supervision werden wir unsere Erfahrungen in Beratung und Therapie auswerten, unsere Klarheit im Handeln fördern und unser Verstehen von Heilungsprozessen vertiefen. Methodisch arbeiten wir in den Fallbesprechungen mit Elementen aus der Humanistischen Psychotherapie, aus dem Lebensrad*20 und aus dem Bereich der Achtsamkeit und Meditation. Eine Grundidee in dieser Supervision liegt darin, dass alle ihre ureigene Form des therapeutischen Handelns entwickeln dürfen und können. Hier braucht es den Mut und das Bedürfnis, das eigene therapeutische Handeln gemeinsam zu reflektieren und zu hinterfragen.

Gründe für diese Supervision:

Diese Supervision macht Sinn: bei dem Bedürfnis nach Vertiefung der professionellen Fähigkeiten / dem Wissen, dass die Herzensqualität in der Heilkunst ein wesentlicher Faktor darstellt / der Freude an kollegialem Austausch / dem Anliegen, sich gegenseitig zu unterstützen und zu entlasten / der Haltung, dass Unsicherheit eine gute Basis für Weiterentwicklung ist / der Bereitschaft, die eigenen Grundhaltungen und Muster zu überprüfen / dem Anliegen, das eigene Bewusstsein und die Reflexionsfähigkeit zu erweitern / der Wertschätzung von Kommunikations- und Konfliktfähigkeiten in der therapeutischen Arbeit / dem Wunsch, sich gegenseitig an die vielen Lernmöglichkeiten und das Kreative in der Heilkunst - besonders auch bei Herausforderungen - zu erinnern / dem Interesse, auch bei schweren Themen die Leichtigkeit und den Humor nicht ganz zu vergessen.

Voraussetzung für die Teilnahme ist eine bestehende Beratungs- bzw. Therapietätigkeit.

Dozent/in Max Straub: Jg. 1955, Dipl.-Soz.päd. (FH), Studium der Philosophie, Ausbildung zum Heilpraktiker (HP), Ausbildung in Bioenergetik (ZIST) und Themenzentrierter Interaktion (TZI-Dipl.), Council Guide Training (CGT, Ehama-Institute New Mexiko), längere Zen-Klöster-Aufenthalte in Deutschland und Japan, iam-Meditationslehrer, Mata Amritanandamayi (Indien). Seit 1988 eigene Naturheilpraxis für Körperpsychotherapie und Meditation, tätig in psychosomatischen Privatkliniken, Supervisionstätigkeit.

Termine:

Sa. 12.02.2022

Sa. 26.02.2022

Sa. 19.03.2022

Sa. 02.04.2022

Sa. 30.04.2022

Sa. 21.05.2022

Sa. 04.06.2022

jew. 11:00-19:00 Uhr

Preis:

910,- Euro *

Paracelsus Schule

Bahnhofstr. 17

89073 Ulm

Tel. 0731 - 602 08 81

Seminarnummer:

SSH79120222

Anmeldemöglichkeiten:

- bei jeder Paracelsus Schule
- per Fax: 0261 - 9 52 52 33
- Web: www.paracelsus.de
- per QR:

